

POSITIVE POST

Der Newsletter der Aidshilfe Wuppertal

Inhalt dieser Ausgabe

- *Teilnahme der AHW am CSD
- *Remscheider CSD
- *Infoveranstaltung zur PrEP in RS
- *Fortschreibung von Ehrenamtlichen zu sexueller und geschlechtlicher Vielfalt
- *Empowerment Training für Women* of Color
- *Wünsch dir was!
- *Bedarf an queerer Antidiskriminierungsarbeit kann aktuell nicht gedeckt werden
- *Bundesweites Positiventreffen

HALLO AN ALLE!

Nur noch einmal bricht die Sonne
Unaufhaltsam durch den Duft,
Und ein Strahl der alten Wonne
Rieselt über Tal und Kluft.

Und es leuchten Wald und Heide,
Daß man sicher glauben mag,
Hinter allem Winterleide
Lieg' ein ferner Frühlingstag.

Mit einem Auszug aus einem Gedicht von Theodor Storm grüßen wir euch und wünschen euch viel Spaß beim Lesen der Oktober-Ausgabe.

Daniel, Jana, Liane, Sarah & Susi

RÜCKBLICK für Wuppertal und Remscheid

*Teilnahme der Aidshilfe Wuppertal am CSD 2025

Auch in diesem Jahr war die Aidshilfe Wuppertal wieder mit viel Engagement und Herzblut auf dem Wuppertaler Christopher Street Day (CSD) 2025 vertreten. Unser Team war sowohl mit einem eigenen Informationsstand als auch bei der bunten Parade präsent und hat damit ein starkes Zeichen für Vielfalt, Akzeptanz und Solidarität gesetzt. Am Stand konnten wir zahlreiche Besucher*innen über unsere Angebote informieren, Aufklärung leisten und wertvolle Gespräche führen. Besonders gefreut hat uns das große Interesse an unseren Präventionsmaterialien und die vielen positiven Rückmeldungen aus der Community. Die Teilnahme am CSD ist für uns jedes Jahr eine wichtige Gelegenheit, unsere Sichtbarkeit zu stärken und gemeinsam mit anderen queeren Organisationen für gleiche Rechte und ein respektvolles Miteinander einzustehen. Wir bedanken uns herzlich bei allen Helfer*innen und Unterstützer*innen, die diesen Tag möglich gemacht haben! Wir freuen uns schon jetzt auf den CSD 2026!



*Remscheider CSD

Der Remscheider CSD fand dieses Jahr am 20.09. statt - bei strahlendem Sonnenschein. Wir haben zunächst mit wirklich viel Women/Men-Power an der Demo teilgenommen. Hier hat Chris von unserem Vorstand eine sehr bewegende Rede zur Aidshilfe Situation in Remscheid gehalten. Die Förderung läuft im März 2026 aus und wenn es dann keine neue Finanzierung der Arbeit in Remscheid vom Land und/oder der Kommune gibt, müssen wir unsere Türen schließen.

Aber Chris sagte es mehrfach: Remscheid braucht eine Aidshilfe!!! Während der Demo haben wir die Teilnehmenden dann großzügig mit Kondomen, Gleitgel, Trillerpfeifen und Seifenblasen ausgestattet. Im Stadtpark gabs im Anschluss einen großen Stand in Kooperation mit Profamilia Remscheid und Indigo, der Remscheider Frauenberatung. Wir haben Glücksrad gespielt, Fahnen verkauft, gelesen, Fotos gemacht und Menschen wurden geschminkt. Dank eines überwältigenden ehrenamtlichen Engagements haben wir das Ganze gestemmt. Danke an euch alle für diese Zusammenarbeit!





*Infoveranstaltung zur PrEP in Remscheid

Am 22. September 2025 hat die Aidshilfe Wuppertal in der Denkerschmette Remscheid eine informative Veranstaltung zum Thema Prä-Expositions-Prophylaxe (PrEP) durchgeführt. Als Referent konnten wir Dr. Lukas Eberwein vom Klinikum Solingen gewinnen, der kompetent und anschaulich über die Möglichkeiten, Wirksamkeit und Anwendung der PrEP informierte. Im Anschluss an den Vortrag gab es eine offene Fragerunde, in der die Teilnehmenden ihre individuellen Anliegen und Unsicherheiten offen ansprechen konnten. Das Interesse und die positiven Rückmeldungen zeigen, wie wichtig Aufklärung und Information zu diesem Thema sind. Wir danken Dr. Eberwein herzlich für sein Engagement und allen Besucher*innen für ihre aktive Teilnahme! Solche Veranstaltungen tragen maßgeblich dazu bei, Wissen zu verbreiten und Vorurteile abzubauen.

Safe the Dates

- **11.12.:** PrEP-Infoabend in Wuppertal
- **18.12.:** Weihnachtsfrühstück
- **25.12.:** Weihnachtskaffee für Singels (weitere Infos folgen)
- **19.12.25-04.01.26:** Weihnachtsferien in der Aidshilfe

*Fortbildung von Ehrenamtlichen zu sexueller und geschlechtlicher Vielfalt

Am 30.9. fand am Standort Remscheid eine zweistündige Fortbildung zum Thema sexuelle und geschlechtliche Vielfalt statt. Wir klärten zunächst diverse Begrifflichkeiten. Hierbei haben einige der Ehrenamtlichen ihre persönliche Geschichte zur Verfügung gestellt, was die Themen viel anschaulicher und verständlicher machte. Anschließend haben wir uns eingehend mit dem Thema Transgeschlechtlichkeit befasst. Wir sprachen über die verschiedenen Ebenen von Transition. Immer wieder ging es auch darum, wie wir sensibel mit der Thematik umgehen und gleichzeitig sichtbar machen, dass wir ansprechbar sind und uns auskennen. Leider reichte die Zeit nicht mehr für das Thema Intergeschlechtlichkeit. Aber wir haben vereinbart, dass wir dieses Thema nun in kleinen Etappen per Video-Inputs von Jana lernen werden. Mal ein ganz neues Format.

Am 28.10. findet die nächste Fortbildungsveranstaltung für alle Interessierten zum Thema HIV, Aids und Geschlechtskrankheiten statt. Es sind noch Plätze frei! Anmeldungen bitte an Jana (j.kawina@aidshilfe-wuppertal.de).

Empowerment Training für Women of Color

12:30-18:00 Uhr; Die Welle: Wallstraße 54, 42897 Remscheid-Lennep

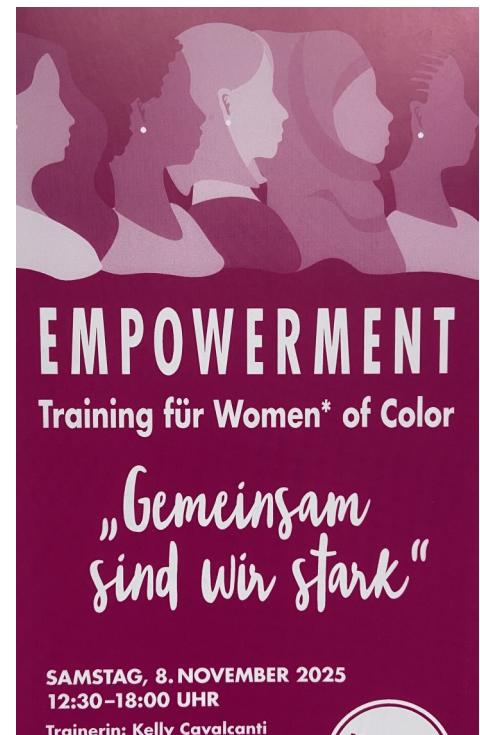
Am 8.11.2025 veranstalten wir ein Empowerment Training für Women* of Color in Remscheid:

Habt ihr euch schon einmal gefragt, warum wir am Ende des Tages so müde sind? Wie viele Aufgaben erledigen wir von dem Moment an, in dem wir aufstehen, bis wir wieder ins Bett gehen? Zeit für sich zu haben bedeutet Selbstfürsorge und dafür nehmen wir uns leider sehr wenig Zeit. Das Treffen ist eine Einladung, sich Zeit für sich selbst zu nehmen, in einer liebevollen Gemeinschaft und an einem heilsamen Ort.

Das Treffen richtet sich an Frauen*, die neben Rassismus von weiteren Diskriminierungserfahrungen betroffen sind. Es soll ein Ort des Austauschs sein. Denn gemeinsam sind wir stark.

Anmeldung bitte an Jana (j.kawina@aidshilfe-wuppertal.de) bis 31.10.2025

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Es gibt keine Kinderbetreuung.



*Wünsch dir was!

Anonyme Umfrage für Frauen* mit HIV/ Aids in NRW

Die Landesarbeitsgemeinschaft Frauen* und HIV/Aids in NRW (LAG) führt vom 1. Juli bis 31. Dezember 2025 eine anonyme Umfrage für Frauen* mit HIV/Aids in NRW durch. Diese nennt sich „Wünsch dir was.“ Hierbei geht es darum, dass zukünftig die Angebote der Aidshilfen mehr nach euren Bedürfnissen gestaltet werden.

Über den [Link](#) oder den beigefügten QR Code gelangst du zu Umfrage.

Über eine rege Beteiligung freuen sich die Kolleg*innen der LAG.



Bundesweites Positiventreffen

13. bis 16. November 2025 | Waldschlösschen

Die Bundesweiten Positiventreffen sind ein Fortbildungsangebot für Menschen mit HIV. Neben Diskussionen, Fortbildungs- und Informationsangeboten zu den jeweiligen Schwerpunktthemen gibt es genügend Raum für Begegnung und Austausch. Mit diesen Treffen wollen wir die Selbsthilfearbeit von HIV-Positiven fördern und diese als Multiplikator*innen miteinander vernetzen. Weitere Informationen findet ihr unter waldschloesschen.org.

*Bedarf an queerer Anti-diskriminierungsarbeit kann aktuell nicht gedeckt werden

Steigende Bedarfe, gefährdete Arbeit: Auf Grundlage seiner jährlichen Netzwerk-Umfrage veröffentlichte der Bundesverband Queere Bildung aktuelle Zahlen zur queeren Bildungsarbeit in Deutschland. Viele lokal bzw. regional aktive Gruppen berichten darin von steigender Nachfrage angesichts zunehmender Queerfeindlichkeit, auch im Bildungsbereich. Strukturelle Herausforderungen führen jedoch dazu, dass nicht alle angefragten Veranstaltungen durchgeführt werden können. Die Teilnehmenden- und Veranstaltungszahlen gehen leicht zurück. 45 Projekte berichteten davon, 2024 gelegentlich oder häufiger Anfeindungen erfahren zu haben. 16 gaben sogar an, dass diese Erfahrungen regelmäßig vorkommen. Die Erfahrungen reichen dabei von Anfeindungen durch Teilnehmende der Bildungsveranstaltungen bis hin zu politischen/medialen Angriffen auf die Arbeit der Organisation als solche. Den Bericht zur queeren Bildungsarbeit findet ihr unter queere-bildung.de.

KONTAKT

Aidshilfe Wuppertal e. V. Zentrum für Gesundheit, Sexualität und Selbstbestimmung im Bergischen

Simonsstraße 36
42117 Wuppertal

info@aidshilfe-wuppertal.de
Telefon 0202 450003
Fax 0202 452570

Bilder: AHW, AHW NRW

www.aidshilfe-wuppertal.de

Montag bis Donnerstag,
09:00-15:00 Uhr

Spendenkonto

Stadtsparkasse Wuppertal +++ IBAN: DE02 3305 0000 0000 9376 49 +++ BIC: UPSDE33XXX